

Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren,
Verlagsort: München, Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an dpt
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,
8000 München 15, Bavariaring 10 III
Postschek-Kto. München 87610 Fernruf 5301 23

22. Jahrgang

Wetterbericht vom Mittwoch, 13. Oktober 1971

Nummer 286

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

11 Lufttemperatur
13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Symbol m/sec km/h

- still oder sehr schwach um 1 1-5
- 2,5 6-13
- 5 14-22
- 7,5 23-31
- 10 32-40
- 22,5 77-85
- 25 86-94
- usw.

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit

Erwärmung (Warmfront) Abkühlung (Kaltfront)

nur in der Höhe

Okklusion

Konvergenzlinie

Warme Luftströmung

Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden

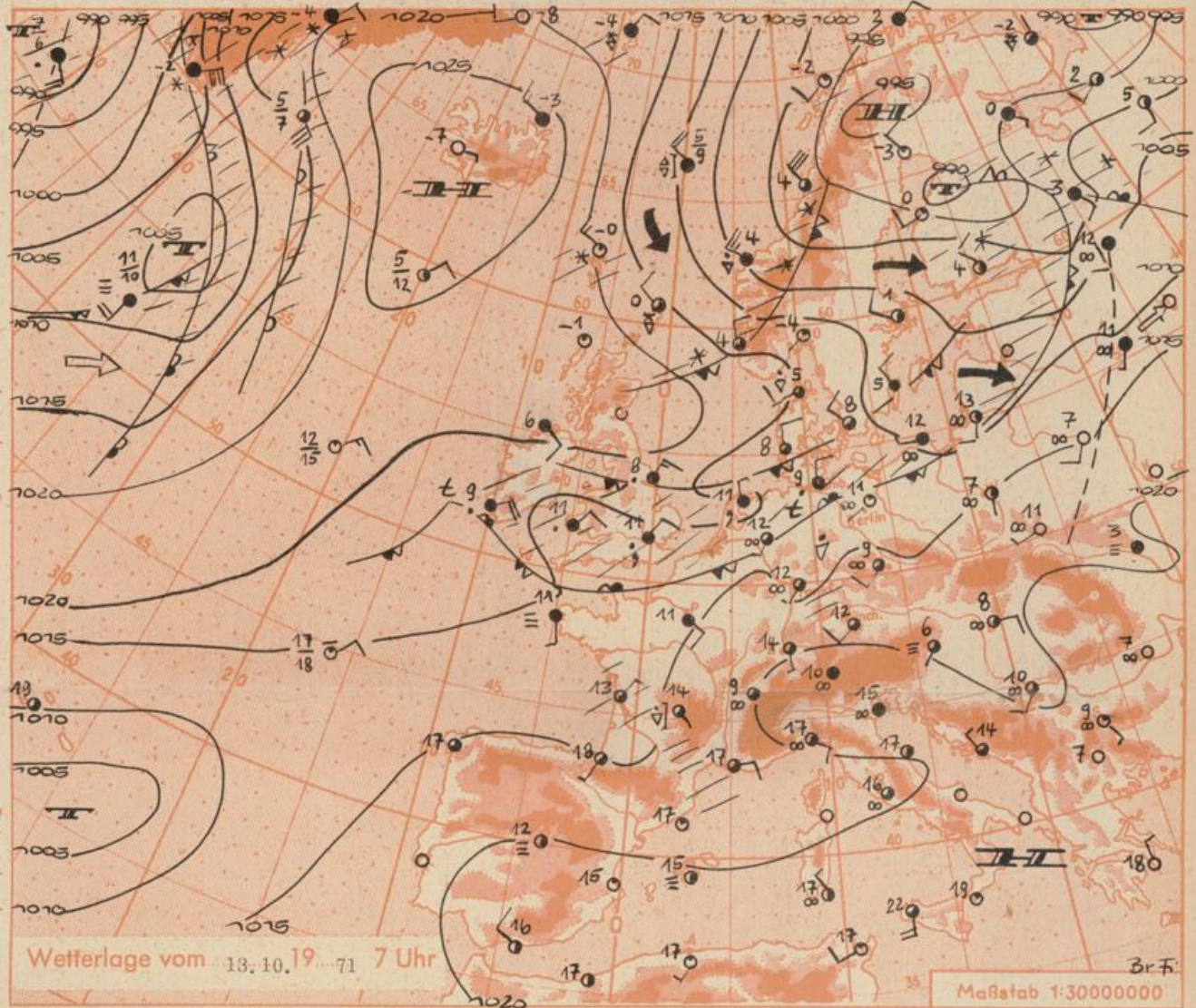
Orte mit gleichem, auf

Meßhöhe umgerechneten

Luftdruck in

Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm



Übersicht: Mit einer schwachen, in der Wetterkarte zunächst nicht erkennbaren Störung ist feuchte und uneinheitlich temperierte Luft von Südwesten her nach Süddeutschland vorgedrungen. In höheren Schichten der Atmosphäre kam es dabei örtlich zu labilen Umlagerungen, so daß sogar vielerorts Gewitter ausgelöst wurden. Die höchsten Niederschlagsmengen wurden mit 4 Liter/qm am Alpenrand beobachtet (Kempten).

Die gestern über der südlichen Nordsee liegende Kaltfront hat sich langsam nach Nordwestdeutschland verlagert und verursachte im Küstengebiet länger anhaltende Niederschläge. Die Niederschlagsmengen der letzten 24 Stunden lagen dort bei 10 Liter/qm. Nachfolgende Kaltluftstaffeln sowie die weitere Südostverlagerung des isländischen Hochdruckgebietes lassen ein Vordringen der Polarluft über die Alpen nach Süden erwarten, so daß vor allem auf den Bergen die Temperaturen kräftig sinken werden.

Vorhersage für DONNERSTAG

Südbayern und Donaugebiet mit Bayer. Wald:

Stark bewölkt bis bedeckt mit zeitweiligen Niederschlägen, die im Alpenstau auch länger anhalten können. Temperaturrückgang in allen Höhenlagen. Höchstwerte in den Niederungen nur 10 bis 13 Grad, auf den Höhen des Bayerischen Waldes 4 bis 7 Grad, Nullgradgrenze unter 2000 m sinkend, Schwacher bis mäßiger, auf Nord drehender Wind.

Weitere Aussichten: Allmähliche Bewölkungsauflockerung von Norden, kühl. Nachtfrostgefahr!